

Verarbeitungshinweise RAPID CELL

Verarbeitungsschritte



1. Vorbereiten / Verklebung Plattenstöße

Untergründe müssen tragfähig, trocken, glatt, staub-, silikon- und fettfrei sein. Untergründe abfegen, ggf. absaugen und abwischen.
RAPID CELL mittig auf der Fuge ansetzen, abwickeln und Plattenstoß Zug um Zug verkleben.
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.



2. Anschluss Bodenplatte

Anschluss OSB-Wand an Bodenplatte mit DA-S.
Transferklebeband, z. B. UNI TAPE oder TESCON VANA, quer zum RAPID CELL verwenden.
Anschlusskleber haften nicht auf RAPID CELL!



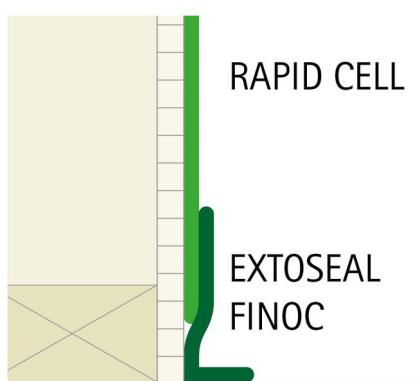
3. T-Verklebung

Im Bereich von T-Verklebungen darauf achten, dass das durchlaufende Band das Ende vom anderen Band überklebt.
Prinzip: Endendes Band unten, durchlaufendes Band oben.

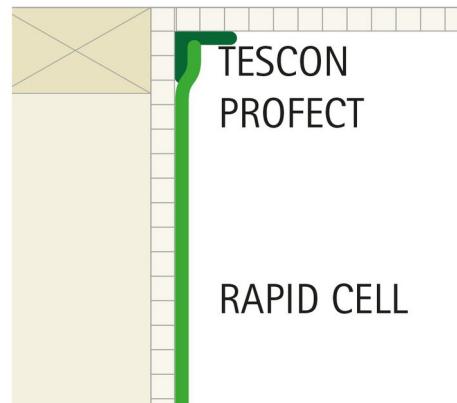


4. Sicherung Längsstoß

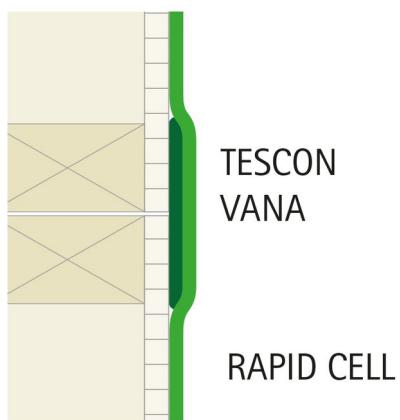
Längsstöße vom RAPID CELL mit einer Querverklebung sichern.
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.



5. Sockelanschluss



6. oberer Anschluss



7. Geschossstoß

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innenbahnen und anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium). Verklebungen der Fugen von luftdichten harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-Platten), inklusive Kreuz- und T-Fugen. Die Verklebung von Anschlüssen ist nicht möglich.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden. Nach der Verklebung von Bahnen muss eine Lattung das Gewicht des Dämmstoffes abtragen.

Verklebungen ggf. durch Lattung sichern.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Lufdichte Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen erreicht werden.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de